



LS::connect bringt sie zusammen:

Outlook & SharePoint

Enterprise Deployment

Favoritenverwaltung

Inhaltliche Indizierung

Unterstützung von externen SharePoint-Servern
außerhalb der Organisation

Verbindungstest

E-Mails einfach von Outlook nach SharePoint übertragen

Weitere beliebige Dateien hinzufügen

Multiselection

Automatisiertes Erzeugen von
Metainformationen

Unterstützung der **Microsoft Cloud
Services (Office 365, BPOS)**

HTTP-Proxy Unterstützung

Multiselection

Möchten auch Sie Outlook und SharePoint effektiver nutzen?

Microsoft Outlook und Microsoft SharePoint - zwei Technologien, die in immer mehr Unternehmen zum Einsatz kommen. Die Verbindung der beiden Welten ist in der Praxis jedoch komplizierter als zunächst angenommen. An dieser Stelle setzt LS::connect an und erhöht die Integration und somit Ihre Effizienz beim Einsatz von Outlook zusammen mit SharePoint.

E-Mails einfach von Outlook nach SharePoint übertragen

LS::connect ermöglicht das einfache Übertragen selektierter E-Mails direkt aus dem Outlook Client in eine beliebige Dokumentenbibliothek einer SharePoint Plattform. Dabei unterstützt LS::connect sowohl den Zugriff, als auch das direkte Erstellen von Ordnern bzw. Unterordnern. Als Zielformat der zu übertragenden E-Mails kann frei zwischen MSG (Microsoft Exchange Mail Document) und EML (Microsoft Outlook Express Mail Message) gewählt werden. Die Anhänge werden hierbei in das gewählte E-Mail-Format integriert, was eine hohe Nachverfolgbarkeit ermöglicht.

Enterprise Deployment

LS::connect unterstützt verschiedene Installationsmöglichkeiten. Neben der klassischen lokalen Installation via Microsoft Installer besteht die Möglichkeit der Installation per MSI-Paket, wodurch eine einfache Integration in unterschiedlichste Software-Verteilungssysteme ermöglicht wird. Die Übermittlung grundlegender Einstellungen erfolgt über Installationsparameter. Durch ein integriertes Templatesystem können vordefinierte Verbindungsfavoriten im Rahmen der Softwareverteilung global ausgerollt werden.

Automatisiertes Erzeugen von Metainformationen

Beim Übertragen von E-Mails in den SharePoint werden Metainformationen automatisch erzeugt. Die Zuordnung (Mapping) von E-Mail-Attributen (z.B. Betreff, Absender, ...) auf SharePoint-Metadaten (Listenspalten) kann hierbei individuell konfiguriert werden. Alle Metainformationen fließen automatisch in die SharePoint-Indizierung ein.

Systemvoraussetzungen

Clientseitig

- » Outlook 2003
- » Outlook 2007
- » Outlook 2010 (32 Bit und 64 Bit)

Serverseitig

- » Windows SharePoint Services 3.0
- » Microsoft Office SharePoint Server 2007
- » Microsoft SharePoint Foundation 2010
- » Microsoft SharePoint Server 2010





Favoritenverwaltung

Die unterschiedlichen Dokumentenbibliotheken bzw. deren Unterordner können als Favoriten gespeichert werden, womit ein schneller Wechsel zwischen den unterschiedlichen Zielbibliotheken ermöglicht wird. Die Anlage dieser Favoriten erfolgt benutzerbezogen oder global (als Template). Des Weiteren ist eine Verwaltung von beliebig vielen SharePoint-Servern (sowohl interne als auch externe) möglich.

Inhaltliche Indizierung

Der Inhalt übertragener E-Mails wird inklusive aller Anhänge vom SharePoint-eigenen Suchcrawler erfasst und indiziert.

Weitere Funktionen

-  **Zusätzliche Dateien aus dem Filesystem hinzufügen**
-  **Unterstützung von externen SharePoint-Servern außerhalb der Organisation**
-  **Unterstützung der Microsoft Cloud Services (Office 365, BPOS)**
-  **Multiselection, Verbindungstest, HTTP-Proxy Unterstützung, uvm.**



Weitere Informationen und eine kostenlose Testversion erhalten Sie unter:

www.ls-connect.com